

Presseinformation

Berlin, den 09.01.2012

**Vernissage: „Ich bin Ich – vielleicht nur ein halbes Ich“
Gemälde des Malers und Dichters Jalal Sarfaraz
im Gemeinschaftshaus Gropiusstadt
Freitag, 20. Januar 2012, 18.00 / Foyer**

Jalal Sarfaraz, geboren 1942, ist ein Deutsch-Iraner, der sich in seinen Gemälden und Gedichten immer wieder neu entdeckt. Die Fragen „Wer bin ich?“, „Woher komme ich?“, „Wo ist meine Heimat?“ und „Wie kann man Identität definieren?“ stellen die Grundlage für seine literarischen und gemalten Werke. Hinsichtlich bestimmter Stile und Methoden legt er sich nicht fest. Die Bilder sprechen für sich!

Im Anschluss an die Ausstellungseröffnung findet um 19.00 Uhr eine Lesung mit Texten und Gedichten von und mit Jalal Sarfaraz im Kleinen Saal statt.

Der Eintritt ist frei

**Ausstellung: „Ich bin Ich – vielleicht nur ein halbes Ich“
Gemälde des Malers und Dichters Jalal Sarfaraz
Gemeinschaftshaus Gropiusstadt, Foyer**

Bat-Yam-Platz 1, 12353 Berlin (U 7 Lipschitzallee, Bus 373)
Öffnungszeiten: Di – Fr 10:00-21:00 Uhr, Sa 10.00-21.00 Uhr
Ausstellung vom 21. Januar bis zum 18. Februar 2012

**Mehr Information: Karin Korte, Telefon 90239-1410,
karin.korte@bezirksamt-neukoelln.de oder www.kultur-neukoelln.de**

